

Gebet zum Heiligen Jahr 2025 von Papst Franziskus

Vater im Himmel,
der Glaube, den du uns in deinem Sohn
Jesus Christus, unserem Bruder, geschenkt hast,
und die Flamme der Nächstenliebe,
die der Heilige Geist in unsere Herzen gießt,
erwecke in uns die selige Hoffnung
für die Ankunft deines Reiches.

Möge deine Gnade uns zu
fleißigen Sämlingen des Samens des Evangeliums
mögen die Menschheit und der Kosmos auferstehen
in zuversichtlicher Erwartung
des neuen Himmels und der neuen Erde,
wenn die Mächte des Bösen besiegt sein werden
und deine Herrlichkeit für immer offenbart werden wird.

Möge die Gnade des Jubiläums
in uns Pilgern der Hoffnung
die Sehnsucht nach den himmlischen Gütern erwecken
und über die ganze Welt
die Freude und den Frieden
unseres Erlösers gießen.

Gepriesen bist du, barmherziger Gott,
heute und in Ewigkeit. Amen



Die Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen

In der Verkündigungsbulle „Spes non confundit“, „die Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“ (vgl. Röm 5,5), wünscht Papst Franziskus, dass das Heilige Jahr für alle eine Gelegenheit sei, die Hoffnung wieder aufleben zu lassen. Der Papst betont, dass die Hoffnung aus der Liebe geboren wird und sich auf die Liebe gründet, die aus dem am Kreuz durchbohrten Herzen Jesu fließt. Von unserer Taufe her beseelt uns diese Hoffnung und wird durch das Wirken des Heiligen Geistes immer wieder erneuert, weil „die Liebe Gottes in unsere Herzen ausgegossen ist, durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist“ (vgl. Röm 5,5).

Mit dem Heiligen Jahr verbundener Ablass

Der mit dem Heiligen Jahr verbundene Ablass gibt uns die Möglichkeit in allen „heiligen Stätten“, Gottes unbegreifliche Barmherzigkeit auf besondere Weise zu erfahren. Der Himmel gibt uns ein ganz besonderes Gnadengeschenk, das wir voll und ganz ausschöpfen können. Die Barmherzigkeit ist ein Ausdruck von Gottes unendlicher Liebe zu uns, die Er uns ohne Vorbehalt schenken möchte. Wenn wir uns Seiner Liebe und Barmherzigkeit öffnen und sie annehmen, werden wir zu Menschen, die Liebe und Barmherzigkeit verbreiten.